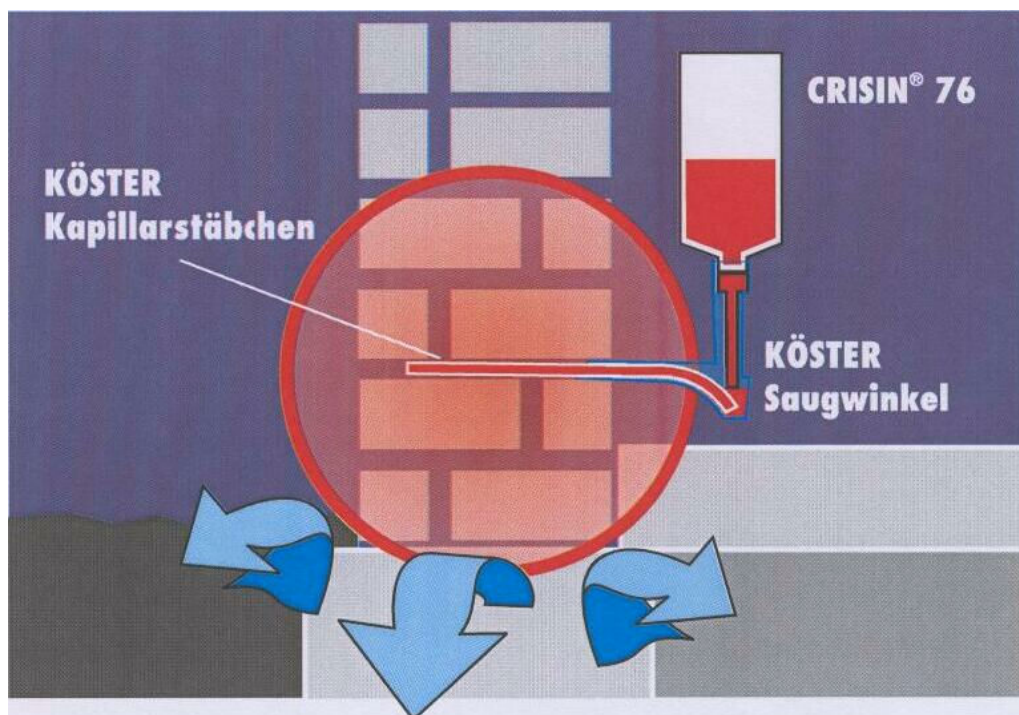


CRISIN® 76 gegen aufsteigende Feuchtigkeit

Das CRISIN® 76 Kartuschenverfahren ist die optimale Kapillarwassersperre bei aufsteigender oder kriechender Feuchtigkeit. Und mit dem neu entwickelten Saugwinkel lässt sich das Abdichtungsmittel CRISIN®76 noch einfacher und wirkungsvoller in das Mauerwerk einbringen.

Über den Saugwinkel wird CRISIN® 76 in das Mauerwerk geleitet. Das Kapillarstäbchen aus quellaktivem Zellstoff nimmt die Injektionsflüssigkeit auf und gibt sie wieder an seine Umgebung ab. Vorhandene Risse und Hohlräume im Mauerwerk werden überbrückt. Ein unkontrolliertes Abfließen wird verhindert, die Injektionsflüssigkeit verteilt sich gleichmäßig im Mauerwerk. Dort bleibt sie viele Jahrzehnte wirksam.



So wird's gemacht:

- (1) Die Bohrlöcher werden in der Lagerfuge angebracht. Gegenüber der herkömmlichen Schrägbohrung wird so das Mauerwerk geschont.
- (2) Das Kapillarstäbchen wird in das Bohrloch geschoben.
- (3) Der Saugwinkel stellt die Verbindung zwischen dem Kapillarstäbchen und der Kartusche mit CRISIN® 76 her.
- (4) CRISIN® 76 wird bedarfsgerecht in das Mauerwerk geleitet.

